

Herzlich Willkommen zum Anleitertreffen der PIA-Unterstufe

Comenius Berufskolleg Witten
05.10.2021



Organisation der Ausbildung

- 3 Jahre Theorie und Praxis parallel
- 2 – 2 - 2 Modell (x Tage Praxis – x Tage Schule)
- vorr. 4 Blockwochen Unterricht insgesamt
- mind. 2400 Std. Praxis in drei Jahren

Praxisbetreuung vor Ort

- Begleiten (Beraten, Feedback, Erfahrungen ermöglichen)
 - Einführungs-, Orientierungsphase
 - Erprobungsphase
 - Verselbständigungsphase
 - (Verabschiedungsphase)

Unterstützung durch Ausbildungsplan

Ausbildungsplan - warum?

Wer ein klares, erstrebenswertes Ziel vor Augen hat, der hat bereits einen guten Teil des Weges hinter sich gebracht.

(Unbekannter Verfasser)

- ermöglicht konkrete gegenseitige Erwartungsklärung
- erfordert Selbstständigkeit, Verantwortung und Dialog
- ist Reflexionsinstrument während des Jahres
- vereinfacht das Ausfüllen des Entwicklungsbogens

Ausbildungsplan - Beispiel

Hilfen zur Besprechung des Ausbildungsplans:

1. Wo stehe ich? Was mache ich? Was kann ich? Welche Erfahrungen habe ich?
2. Was nehme ich mir vor für den kommenden Zeitraum von bis (Ziele)?
3. Wie erreiche diese Ziele?
4. Welche Unterstützung brauche ich dafür?
5. Absprachen, Vereinbarungen:

Beispielvorlagen zur Orientierung bekommen die Studierenden

Praxisbetreuung Hand in Hand

1. Besuch: Kennenlernen (Ausbildungsplan, Video)
 2. Besuch: Lernarrangement (schriftl. Planung, Durchführung, Reflexion)
 3. Besuch: Freispiel (schriftl. Planung, Durchführung, Reflexion) - *dieser Besuch wird in diesem Jahr von einem anderen Lehrer übernommen*
- 2 Berichte (Unterstufe)
 - 1 Praxisanleitertreffen pro Jahr
 - Im Gespräch bleiben (telefonisch und per Mail:
nachname@comenius-bk.com)

Praxisbetreuung Hand in Hand

- **Praxisanleitungen** sollten möglichst immer bei den **Praxisbesuchen anwesend** sein und genügend zeitliche Kapazitäten einplanen
- Besuche haben durchschnittlich eine Gesamtlänge von 2-3 Stunden
- **Terminvereinbarungen** gelten zunächst einmal als **verbindlich**. Eine Verschiebung des Termins bedeutet für die Betreuungslehrer einen erheblichen Aufwand
- Sollte eine **Verschiebung** jedoch nötig sein, ist die/ der Studierende verpflichtet, dies **schriftlich durch die Einrichtungsleitung** bestätigen zu lassen. Das Dokument ist dann rechtzeitig, mit **neuen Terminvorschlägen**, an die Betreuungslehrkraft weiterzuleiten.

Praxisbetreuung Hand in Hand

- Bei **Krankheit** des/der **Studierenden** ist dies durch ein **Attest** zu belegen (Praxisbesuch = Leistungsnachweis)
- Unentschuldigte Absagen werden mit einer ungenügenden Leistung bewertet
- Kann durch die Studierenden **kein Ausweichtermin** gefunden werden, besteht die **Möglichkeit**, die Praxisaufgabe ohne Lehrkraft durchzuführen (Praxisanleitung begleitet und gibt Rückmeldung an Betreuungslehrkraft)
- Die **schriftlichen Leistungen** erhalten dann ein **höheres Gewicht** bei der Bewertung
- Bei Absage durch die Einrichtung ist eine schriftliche Erklärung notwendig. Es wird nach einem Ausweichtermin geschaut.

Praxisaufgaben Unterstufe

1.	Erstbesuch, Kennenlernen (Vorstellung der Einrichtung (Video) und Erstellung eines Ausbildungsplanes (als Videokonferenz))	10.09.2021 - 26.11.2021
2.	Praxisbericht Nr 1.	Oktober 2021
3.	Päd. Angebot planen, durchführen, reflektieren	01.12.2021 - 25.02.2022
4.	Abgabe 2. Praxisbericht	05.04.2022
5.	Praxisbesuch zum Freispiel/Institutionelle Freizeitgestaltung (wird von einem anderen Praxislehrer übernommen)	02.03.2022 - 13.05.2022

Termine

Pädagogische Tage CBK	04./05.11.2021 (An diesen Tagen findet kein Unterricht statt. Die Studierenden gehen in die Praxis.)
Abgabe Entwicklungsbogen aus der Praxis	10.01.2022 - 01.02.2022
Entwicklungsgespräche	FU1: 24.01.2022 FU2: 25.01.2022
Projektwoche "Theaterpädagogik"	02.-06.05.2022
Abgabe Entwicklungsbogen aus der Praxis	13.05.2022

Kennenlernen anderer Einrichtungen

1. Wechselpraktikum im 2. Jahr (8 Wochen)
2. Hospitation in einer Einrichtung mit besonderer Konzeption

Kollegiale Beratung - Konzept

- findet 2x im Schuljahr statt in VTA/VTBB-Stunden
- findet in arbeitsfeldübergreifenden Teams statt:
- 8 Personen pro Team (bei Hospitationen werden 2 Teilgruppen gebildet)
- Jeder Studierende soll mindestens einmal Fallgeber/Gastgeber sein

Formen der Kollegialen Beratung

Formen der Kollegialen Beratung:

1. Fallbesprechung
2. beobachtete Aktion + Besprechung (Aktion kann videodokumentiert werden)

Lernortkooperation (LOK)

- Lernortkooperationstreffen 1-2 Mal im Jahr:
- Austausch
- Stufenübergreifende Fragen und Anregungen
- Mitgestaltung und Weiterentwicklung der Ausbildung
- Nächster Termin: 06.04.2022 um 15 Uhr

Lernfelder

- 1. Berufliche Identität und professionelle Perspektiven weiter entwickeln**
Beruf, Arbeitsrecht – Betreuungsauftrag – Selbstmanagement
- 2. Pädagogische Beziehungen gestalten und mit Gruppen pädagogisch arbeiten**
Bindung – Gruppe – Handlungskonzepte – Menschenbild – Konflikte
- 3. Lebenswelten und Diversität wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern**
Entwicklung – Besonderheiten – Ethik – Inklusion – Beobachtung
- 4. Sozialpädagogische Bildungsarbeit in den Bildungsbereichen professionell gestalten**
Bildung – Lernen
- 5. Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen gestalten sowie Übergänge unterstützen**
Familie - Beratung – Übergänge
- 6. Institution und Team entwickeln sowie in Netzwerken kooperieren**
Team – Konzept – Netzwerk - Öffentlichkeitsarbeit

Ihre Fragen und Anliegen

